

# Trauma-Beratung und Psychoedukation für ehrenamtliche Helfer im Asylbereich und für Flüchtlinge

Als Helfer/in wird man mit vielen Erlebnissen und Symptomen von Migranten/innen konfrontiert. Sensibilität für kulturelle Aspekte und Sensibilität für traumatisierende Erlebnisse aus der Vergangenheit sind Daueranforderungen für Helfer, die verantwortungsvolle Arbeit mit Flüchtlingen leisten wollen. Diese Aspekte müssen jeweils noch sensibel mit dem Wissen um verschiedene Phasen des Migrationsprozesses verknüpft werden, um tatsächlich in der wertvollen zwischenmenschlichen Begegnung mit Migranten auch fachlich kompetent zu sein.

**TRAUMATHERAPEUTIN:** Dorothea Rau-Lembke, Diplom-Psychologin  
**Wo?** Wilhelm-Busch-Straße 2/Büro neben der Caritas-Sozialbetreuung  
**WANN?** 12.10., 19.10., 09.11., 16.11., 30.11., 14.12., 21.12. ab 16 Uhr  
**ANMELDUNG:** [ibukun.kousse mou@stadt.bayreuth](mailto:ibukun.kousse mou@stadt.bayreuth) oder 0921 251740

**Die Beratung ist kostenlos!**